



2. Albert-Pesso-Memorial Symposium 7. Juli 2017

Die Energie des Körpers entdecken, ausdrücken, verstehen, heilend nutzen

Emotionen als Segen für ein integratives Verständnis moderner Psychotherapie – körperorientierte Interventionen aus dem Erfahrungsschatz des Pesso Boyden System Psychomotor®

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Herzliche Grüße**

Michael Bachg und Serge Sulz

7. Juli 2017

**Nymphenburger Str. 166,
80634 München (am Rotkreuzplatz)**

Kostenbeitrag: 50 Euro

Anmeldung per Post oder per Fax an 054 05. 89 58 71
oder per E-Mail: assistentz@pbsp-institut.de
Telefonzeiten: Mo. und Mi. 14.30 - 17.00 Uhr
sowie Di. 13.00 - 17.00 und Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

Vorläufiger Tagesablauf

09.00 Uhr Begrüßung Dr. Reicherzer und Bachg

Vorträge

09.30 Uhr Leonhard Schrenker, München:

PBSP® als Embodiment

10.00 Uhr Christina Stalder, Basel:

PBSP® – PCA (Rogers): Absichten und methodisches Vorgehen im Vergleich

10.30 Uhr Sabina Bongard, Osnabrück:

Moreno (Psychodrama) zu Pesso:
„I already did it!“ Stimmt das?

11.00 Uhr Pause

11.30 Uhr Günter Weier, Berlin:

Von der Übertragungs- zur passformgebenden Strukturbeziehung – ein Paradigmenwechsel

12.00 Uhr Serge Sulz, München:

Verhaltenstherapeuten entdecken den Körper:
Einbindung von PBSP® in die strategisch behaviorale Therapie

12.30 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr - Workshops

15.45 Uhr Sabine Löffler, Augsburg:

PBSP® und Träume – die Macht der inneren Bilder auf den Körper

Michael Bachg, Osnabrück:

Platzhalter und Prinzipien

Liesbeth de Boer, Terwispe, NL:

PBSP® und geistige Vitalität – über Körperarbeit heilsam zur Ausgewogenheit von Arbeit und Erholung finden

Maria Schreiner, München:

„Du zerstörst mein Leben!“ – Vom Umgang mit Verletzlichkeit in Beziehungen

16.00 Uhr - Die Ernte des Tages –

17.00 Uhr Diskussion – heutiger Stand – Quo vadis?

19.00 Uhr „get together“ – wir wollen feiern und tanzen, so wie Diane und Al in ihren jungen Jahren.